



Poool DSGVO Verarbeitungsverzeichnis

1. Verantwortliche

Poool Software & Consulting GmbH
Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Firmenbuchnummer: FN409872d
Adresse: Grabenweg 3 / 6020 Innsbruck / Österreich

Telefon: +43 (0)512 93 18 07
E-Mail: office@poool.cc
Webseite: www.poool.cc

1.1. Geschäftsführung

Thomas Wurzer / +43 (0)512 93 18 07 / thomas.wurzer@poool.cc
Clemens Plank / +43 (0)512 93 18 07 / clemens.plank@poool.cc

1.2. Leitung der Datenverarbeitung und Datenschutzbeauftragter

Thomas Wurzer / +43 (0)512 93 18 07 / thomas.wurzer@poool.cc

2. Zeitpunkt und Aktualisierung des Verarbeitungsverzeichnisses

Erstellt: 26.11.2019
Regelmäßige Überprüfung und Aktualisierung: Quartalsweise und proaktiv bei geplanten Änderungen

2.1. Versionsverlauf

01.07.2024 – V 1.4: Aktualisierung der Rechenzentren
01.02.2023 – V 1.3: Ergänzung zusätzlicher Datenzentren, Aktualisierung Softwarelösungen
28.02.2020 – V 1.2: Genauere Definierung der Echtdatenverarbeitung am Firmenstandort
26.11.2019 – V 1.1: Ergänzungen zu Unterauftragnehmer - Rechenzentren
23.05.2018 – V 1.0: Initialerstellung

3. Datenverarbeitung – Pool („Pool my office“, „Pool enterprise“, „Pool agency“, „Pool architects“, „Pool advocat“)

3.1. Ansprechpartner und Verfahrensverantwortlicher

Thomas Wurzer / +43 (0)512 93 18 07 / thomas.wurzer@pool.cc

3.2. Zweck und Dauer der Datenverarbeitung

Pool verarbeitet Daten zur Bereitstellung der vertraglich vereinbarten Funktionen seiner ERP Software für Dienstleister. Pool speichert Ihre Daten solange Sie über eine aufrechte Pool Lizenz verfügen da dies zur Aufrechterhaltung unseres Vertragsverhältnisses notwendig ist. Eine darüberhinausgehende Speicherung kann aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen (Nachwirkungen des Vertragsverhältnis) oder in Zuge von Datensicherungsmaßnahmen (Backups) erfolgen.

Welche einzelnen Daten Sie im Detail zu welchem Zweck und aus welchem Grund in Ihrer Pool Instanz speichern obliegt Ihnen als Benutzer. Bitte prüfen Sie dies regelmäßig (Vertragsverhältnis und Nachwirkungen, gesetzliche Verpflichtungen, Interessenabwägung, Einwilligung).

3.3. Art der Datenspeicherung

Daten werden in relationalen Datenbanksystemen und in Form von Dateien gespeichert. Diese Daten werden laufend durch Datenbankreplikationen und Dateisynchronisierung dupliziert und zur Erstellung von Sicherungskopien zum Datenstand eines spezifischen Zeitpunktes archiviert.

3.4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage gem Art 6 DSGVO: Vertragsabschluss und Vertragserfüllung (Art 6 Abs 1 lit b DSGVO), Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (Art 6 Abs 1 lit c DSGVO), Verarbeitung erforderlich zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten, bei der die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person nicht überwiegen (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO)

3.5. Beschreibung der Kategorien personenbezogener Daten

Pool speichert personenbezogene Daten in den Bereichen: Kontaktverwaltung (Adressbuch, Kunden, Lieferanten, Zahlungsmittel), Lead Management, Mitarbeiterverwaltung (Kontaktdaten, Zeiterfassung: Projektzeit, Arbeitszeit, Urlaub, Krankenstände, Mitarbeitergespräche) und im Benutzer/Authentifizierungsmanagement. Eine detaillierte Beschreibung aller Datenfelder und deren Verknüpfungen sind in Anhang A) „Pool DSGVO – 4- Anhang A - Beschreibung personenbezogener Daten“ angeführt.

3.6. Datenempfänger

Geschäftsführung und Mitarbeiter von Pool erhalten im Anlassfall Zugriff auf personenbezogene Daten zur Abwicklung von Supportanfragen, zur Lizenzverwaltung, zur Systemadministration und zur technischen Entwicklung. Externe Empfänger erhalten keinen Zugriff.

3.7. Ort der Datenspeicherung und Übermittlung an Drittländer

Alle Daten werden ausschließlich in der EU gespeichert und nicht an Drittländer übermittelt.

Eine vollständige Liste aller Rechenzentren, deren Zweck und deren Betreiber können der Liste der Subauftragnehmer im Anhang entnommen werden. Die Daten werden in diesen Rechenzentren auf dezidierten oder auf Betriebssystemebene abgegrenzten Hardwareressourcen verarbeitet und gespeichert.

Am Firmenstandort der Poool Software & Consulting GmbH können in einzelnen, konkreten Anlassfällen zu Support, Entwicklungs- und Testzwecken Echtdatensätze verarbeitet werden. Diese werden nicht dauerhaft gespeichert.

3.8. Löschung von Daten

Werden Daten über eine direkte Benutzerinteraktion (Löschbutton, Löschicon, Administrationsvorgänge, etc.) aus dem System entfernt sind diese aus der aktuellen Datenbankinstanz unmittelbar nach erfolgreich ausgelöster Aktion gelöscht.

Daten in Bereichen die keine Löschfunktion anbieten können per direkten Auftrag an Poool gelöscht werden. Bei der Löschung per Auftrag können bestimmte Daten möglicherweise zur Aufrechterhaltung der Softwarefunktionalität nicht vollständig gelöscht werden.

Die aktuelle Datenbankinstanz wird auf Backupsysteme repliziert, Änderungen und Löschungen werden mit einer technisch bedingten Verzögerung von maximal 30 Minuten auch auf diesen Systemen ausgeführt.

Die aktuellen Dateien werden täglich auf Backupsysteme repliziert. Änderungen und Löschung werden mit einer maximalen Verzögerung von 24 Stunden auch auf diesen Systemen ausgeführt.

Archivierte Backups sind für eine automatisierte Datenverarbeitung nicht mehr zugänglich und nur mit erheblichem Aufwand wiederherstellbar. Diese sind von den Datenlöschungen ausgenommen. Für Supportfälle und technische Weiterentwicklungen entnommene Datenbankauszüge werden nur für die benötigte Dauer aufbewahrt.

3.9. Beschreibung der technischen und organisatorischen Maßnahmen zur Sicherheit der Datenverarbeitung

Maßnahmen in der Benutzung von Poool durch registrierte Benutzer

Die Authentifizierung und somit ein Zugriff auf die Daten einer Poool Instanz ist ausschließlich mit Benutzername und Passwort möglich. Sämtlicher Datenverkehr erfolgt SSL verschlüsselt. Passwortregeln werden vom System vorgegeben. Maßnahmen gegen wiederholte Anmeldeversuche (Bruteforce, Timing attacks, ...) sind getroffen.

Einzelne Benutzer erhalten in Poool verschiedene, definierbare Berechtigungen und damit Zugriff auf einen unterschiedlichen Umfang an Daten. Benutzer können vom Kunden (Administrator) selbst von Poool abgemeldet und der Zugang gesperrt werden.

Maßnahmen verwendete IT Systeme

Die IT Systeme am Firmenstandort sind ausschließlich den Mitarbeitern der Poool Software & Consulting GmbH zugänglich.

Die IT Systeme in den unter 3.7. angeführten Rechenzentren unterliegen hohen Zutritts- und Zugangsstandards: Die Datencenter werden videoüberwacht, Zutritt ist nur mit

Transponder bzw. Zutrittskarten möglich. Serverräume werden durch Sicherheitsschleusen getrennt.

Besondere Zertifizierungen der einzelnen Rechenzentren können der Liste der Subauftragnehmer im Anhang entnommen werden.

Sämtliche IT-Systeme (Server, Workstations, Storage Systeme) die Daten speichern oder verarbeiten sind durch Benutzernamen und Passwort oder durch eine kryptographische / Schlüssel basierte Authentifizierung geschützt. Der Datenaustausch zwischen den Systemen erfolgt ausschließlich SSL verschlüsselt. Sicherheitsupdates werden nach Empfehlung der Systemhersteller eingespielt und deren Verfügbarkeit aktiv überwacht.

Datenbanken der Pool Instanzen sind über unterschiedliche Datenbankbenutzer voneinander isoliert. Dateien werden vor jedem Zugriff auf Ihre Instanzzugehörigkeit geprüft.

Maßnahmen zur Sicherstellung der Vertraulichkeit der Datenverarbeitung

Regelmäßige Schulungen des Personals. Vertraulichkeitserklärungen aller Dienstnehmer, die auf die Verarbeitung von Daten Einfluss nehmen können. Zugriffskontrolle auf Ebene des Betriebssystems und der jeweiligen Software und strenge Benutzername- und Passworrichtlinie. Eingeschränkter Zugriff durch Zugangskontrolle zum Serverraum und von remote Serverzugriff (ausschl. Geschäftsführung, Direktion und Techniker).

Maßnahmen zur Sicherstellung der Integrität der Datenverarbeitung

Softwareseitige Fehlerkontrolle des Datenbestandes. Schulung des Personals.

Maßnahmen zur Sicherstellung der Verfügbarkeit der Datenverarbeitung

Tägliche Backups, Datenbankreplikation, Systemsnapshots zur schnelleren Wiederherstellung

Maßnahmen zur Sicherstellung der Belastbarkeit der Systeme und Dienste im Zusammenhang mit der Verarbeitung

Automatisierte und manuelle Testverfahren zur Prüfung der Systemfunktionen. Aktive Überwachung der Systemauslastung und Loganalyse mit automatisierten Testbereichen.

Maßnahmen zur Sicherstellung der Fähigkeit, die Verfügbarkeit der personenbezogenen Daten und den Zugang zu ihnen bei einem physischen oder technischen Zwischenfall rasch wiederherzustellen

Tägliche vollständige Sicherung des Datenbestandes aller Server.

Verfahren zur regelmäßigen Überprüfung, Bewertung und Evaluierung der Wirksamkeit der technischen und organisatorischen Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit der Verarbeitung

Internes Audit zur Bewertung des EDV-Systems bezogen auf dessen Sicherheit vor unbefugtem Zugriff von Innen oder Außen im Abstand von 24 Monaten. Schulung des zuständigen Personals bei Eintritt und regelmäßig im Abstand von ca. 24 Monaten.

4. Anhänge

4.1. Subauftragnehmer

Name	Adresse	Zweck	Zertifizierung	Opt-In
Hetzner Online GmbH	Industriestr. 25, 91710 Gunzenhausen, Deutschland	Betrieb und Backup der Software	DIN ISO/IEC 27001	
Microsoft Deutschland MCIO GmbH	Walter-Gropius-Str. 5, 80807 München, Deutschland	Nutzung von Services zur Datenverarbeitung	u.a. ISO 27001, ISO 27017, ISO 9001, CSA-Star TISAX	Nutzung bestimmter Funktionen (z.B. Automatische Belegerkennung)
Mailjet SAS	4 rue Jules Lefebvre 75009 Paris Frankreich	Versand von wichtigen Informationen zu Pool / Versand von E-Mail über das System	ISO 27001 ISO 27701	Kein Opt-In / Pool Mailversand